

# Spritzbeton

Spritzbeton muss aufgrund seines Einbringungsverfahrens eine hohe Frühfestigkeit aufweisen, da er sich ansonsten gleich wieder von der Oberfläche ablösen würde. Die Erreichung der erforderlichen Frühfestigkeit wird in den ersten 24 Std. nach Aufbringung des Spritzbetons mit einer indirekten Methode ermittelt. Das Messverfahren beruht auf der Beurteilung der Eindringtiefe einer Nadel in den Spritzbeton.

Bei der Bolzensetzmethode werden Gewindebolzen in die Spritzbetonoberfläche geschossen und anschliessend deren Eindringtiefe mit dem Doppelmeter gemessen. Anhand der Eindringtiefe und Korrelationskurven kann die Druckfestigkeit bestimmt werden.

